

Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost)

SV Berg IV : TSV Bad Steben V
Samstag, 16.03.2024, 17:00 Uhr

Spörl tütet den Sieg für den SV Berg IV ein

Mit einem 10:0-Heimerfolg gegen den TSV Bad Steben V hat der SV Berg IV am Samstag in weniger als 110 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost) gesammelt. Beim TSV Bad Steben V lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 30:7 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der SV Berg IV mit 2 Ersatzspielern antrat. Erfolgsgarant in diesem recht schnell beendeten Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Einen umkämpften Erfolg feierten Söllner / Spörl beim 11:4, 11:6, 6:11, 8:11, 11:4 gegen Prechtel / Spörl, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Sommermann / Ebert und Hagen / Singer beendet, das Sommermann / Ebert letztendlich gewannen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Dominik Söllner hatte im Einzel gegen Peter Spörl am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Recht kurzen Prozess machte derweil Henry Sommermann beim 3:0 mit Karsten Schräger und gewann die Partie damit nach Sätzen klarer als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Beim Stand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Sophie Ebert hatte im Einzel gegen Reimund Ruff am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Hierbei überließ Ebert ihrem Gegner im ersten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Die richtige Herangehensweise hatte Michael Spörl beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Lutz Hagen ab dem ersten Ballwechsel. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Beim Stand von 6:0 gingen die Spitzenspieler des SV Berg IV und des TSV Bad Steben V in die Box. Dominik Söllner gelang es, Karsten Schräger im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. 17:9 (Söllner) bzw. 7:5 (Schräger) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Beim 3:0-Sieg gelang es Henry Sommermann den Gastspieler Peter Spörl zu besiegen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Sophie Ebert hatte ihren Gegner Lutz Hagen beim klaren 3:0 insgesamt im Griff. Das war ein souveräner Sieg. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 9:0. Völlig ungefährdet war daraufhin der Sieg von Michael Spörl gegen Reimund Ruff nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 11:8, 5:11, 11:5 nicht verloren. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Berg IV nun ein Punktekonto von 28:2 Punkten auf, während der TSV Bad Steben V vor dem nächsten Spiel, das am 30.03.2024 gegen den TuS Töpen II ansteht, 6:22 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Berg IV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 05.04.2024 gegen den TuS Töpen III.

Statistik:

SV Berg IV

Doppel: Söllner / Spörl 1:0, Sommermann / Ebert 1:0

Einzel: D. Söllner 2:0, H. Sommermann 2:0, S. Ebert 2:0, M. Spörl 2:0

TSV Bad Steben V

Doppel: Prechtel / Spörl 0:1, Hagen / Singer 0:1

Einzel: K. Schräger 0:2, P. Spörl 0:2, L. Hagen 0:2, R. Ruff 0:2